

Codex Seraphinianus

Beitrag von „alias“ vom 14. Oktober 2013 21:04

Für Künstler und quer denkende Wissenschaftler:

Der [Codex Seraphinianus](http://the-dimka.livejournal.com/6645.html)

ist hier online zu betrachten:

<http://the-dimka.livejournal.com/6645.html>

Beitrag von „SteffdA“ vom 15. Oktober 2013 11:35

Ist das zitierbar? Z.B. für verschiedene UBs, die u.a. hier im Forum diskutiert werden. 😊

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 15. Oktober 2013 11:51

Oh! Das kanntecich noch nicht, aber jetzt muss ich es haben! 😄

Edit: Örgs, die Preise bei Amazon legen nahe, sich vielleicht doch besser mit der Onlineversion zufrieden zu geben. 😞

Beitrag von „neleabels“ vom 15. Oktober 2013 13:44

Das ist ja toll!

Gleich das erste Bild hat mich an Shakespeare erinnert:

■ Zitat

IAGO

I am one, sir, that comes to tell you your daughter
and the Moor are now making the beast with two backs.

BRABANTIO

Thou art a villain.

(Othello, I, i)

So viel Anregung für die Phantasie! Ob die Schrift wohl entschlüsselbar ist? Anscheinend nein, stylistisch hat sie mich jedenfalls teilweise an die deutsche Currentschrift erinnert.

Nele

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 15. Oktober 2013 14:00

Dachte eher an Joyce: "The beast has two backs at midnight." (Ulysses)



Beitrag von „neleabels“ vom 15. Oktober 2013 16:37

[Zitat von Raket-O-Katz](#)

Dachte eher an Joyce: "The beast has two backs at midnight." (Ulysses)

Joyce zitiert natürlich - wie jeder anglophone Literat, der angeben will - Shakespeare.



Nele

Beitrag von „alias“ vom 15. Oktober 2013 22:14

weiteres Lesefutter:

Das Voynich Manuscript

<http://de.wikipedia.org/wiki/Voynich-Manuskript>

<http://archive.org/details/TheVoynichManuscript>

Download:

http://ia600305.us.archive.org/6/items/TheVoy...script_text.pdf

edit: Auf wikimedia commons leichter zu betrachten:

http://commons.wikimedia.org/wiki/Voynich_manuscript

Links zu mehr phantastischer Grafik (im doppelten Sinn)

http://www.spamula.net/blog/annotated_list.html

BTW:

Dort habe ich entdeckt, woher Dali die Idee für die [Giraffe](#) hatte:

Von [Bracelli, 1624](#)

... jaja... das Internet und die Dokortitel... irgendwann kommt's raus

Beitrag von „alias“ vom 15. Oktober 2013 23:44

BTW2:

Falls jemand seine grauen Hirnzellen beanspruchen will: Das Voynich-Manuskript konnte bislang nicht entziffert werden

Zitat

The book has been carbon-dated to the early 15th century (1404–1438), and may have been composed in Northern Italy during the Italian Renaissance.

http://en.wikipedia.org/wiki/Voynich_manuscript

[Blockierte

Grafik:

http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/2/26/Voynich_Manuscript_%28141%29.jpg

Beitrag von „neleabels“ vom 16. Oktober 2013 09:01

<https://www.lehrerforen.de/thread/37202-codex-seraphinianus/>

Dazu passt ganz gut dieses nette Krypto-Blog auf scienceblogs.de:

<http://scienceblogs.de/klausis-krypto-kolumne/>